

Pressemitteilung

18. September 2025

Stadtwerke Landsberg KU informieren über Bauphase 2a im Inselbad

Rückbau auf Hochtouren | Neue Edelstahlbecken im Entstehen | Inselbad fit für die Zukunft

Landsberg am Lech. Mit dem Start der Bauphase 2a am 18. August 2025 haben die Stadtwerke Landsberg KU den nächsten großen Abschnitt der umfassenden Modernisierung des Inselbads eingeleitet. Bis Juni 2026 werden die zentralen Wasseranlagen des Bades erneuert. Im Fokus stehen dabei die Sanierung des 50-Meter-Sportbeckens und des Wellenbeckens, der Bau eines neuen Nichtschwimmerbeckens sowie die Modernisierung der gesamten Badewasser- und Elektrotechnik. Auch die betroffenen Außenanlagen werden neugestaltet, damit das Inselbad künftig nicht nur technisch, sondern auch optisch überzeugt.

Rückbauarbeiten im Beckenbereich

Die Bauarbeiten schreiten sichtbar voran. In den vergangenen Wochen haben die Baukolonnen damit begonnen, die alten Fliesen aus den Becken zu entfernen. Damit wird Platz geschaffen, um die künftigen Edelstahlbecken einzusetzen, die nicht nur langlebiger, sondern auch hygienischer und pflegeleichter sind. Parallel dazu erfolgen im Beckenbereich vorbereitende Abbrucharbeiten, die die Grundlage für den nächsten Baufortschritt bilden. Die Edelstahlbecken werden parallel extern gefertigt.

Modernisierung der Technik im Keller

Auch im Bestandskeller ist die Veränderung deutlich zu spüren. Die alte Badewassertechnik wurde vollständig zurückgebaut, Zwischenwände eingezogen und erste Betonarbeiten ausgeführt, um die baulichen Voraussetzungen für die neue Anlagentechnik zu schaffen. Dieser Bereich bildet später das Herzstück der künftigen Wasseraufbereitung und sorgt dafür, dass das Inselbad mit modernster Technik betrieben werden kann.

Arbeiten im Außenbereich

Im Außenbereich laufen die Arbeiten ebenfalls auf Hochtouren. Hier werden Gräben für die neue Verrohrung gezogen, die künftig die Verbindung zu den einzelnen Becken herstellen. Zugleich erfolgt der Rückbau der bisherigen Leitungen, während die betroffenen Außenanlagen vorbereitet werden, um nach Abschluss der technischen Arbeiten ein neues, attraktives Erscheinungsbild zu erhalten.

Reibungslose Koordination der Gewerke

Durch die abgestimmte Koordination der verschiedenen Gewerke können die Arbeiten auf der Baustelle parallel erfolgen. So entstehen gleichzeitig Fortschritte im Keller, an den Becken und im Außenbereich.

Nachhaltige Investition in die Zukunft

Mit den Maßnahmen investieren die Stadtwerke Landsberg KU gezielt in eine moderne und nachhaltige Infrastruktur. Ziel ist es, langfristig die hohe Wasserqualität sicherzustellen, den Betrieb ressourcenschonend zu gestalten und ein attraktives Badeerlebnis für alle Besucherinnen und Besucher zu ermöglichen. Das Inselbad soll so auch in den kommenden Jahrzehnten ein beliebter Anziehungspunkt für Freizeit, Sport und Erholung bleiben.

Pressefotos:



Bildunterschrift Bild 1: Ein Überblick zeigt die ersten Baufortschritte im Rahmen der Sanierung des Inselbads. (Foto: Stadtwerke Landsberg KU, zum Abdruck frei)



Bildunterschrift Bild 2: Das Nichtschwimmer- und Wellenbecken werden zurückgebaut und durch neue Edelstahlbecken ersetzt. (Foto: Stadtwerke Landsberg KU, zum Abdruck frei)



Bildunterschrift Bild 3: Im Technikkeller wird die alte Badewassertechnik Schritt für Schritt zurückgebaut. (Foto: Stadtwerke Landsberg KU, zum Abdruck frei)

Über die Stadtwerke Landsberg KU:

Die Stadtwerke Landsberg KU stehen für eine nachhaltige, sichere und zukunftsorientierte Versorgung der Stadt Landsberg am Lech und ihrer Umgebung. Als kommunaler Infrastruktur- und Energiedienstleister sind wir fest in der Region verwurzelt und tragen mit unserem breiten Leistungsspektrum maßgeblich zur Lebensqualität vor Ort bei.

Mit rund 115 engagierten Mitarbeitenden versorgen wir unsere Kundinnen und Kunden zuverlässig mit Ökostrom, Erdgas, Fernwärme und sauberem Trinkwasser. Wir treiben den Ausbau moderner Glasfasernetze voran, bieten intelligente Elektromobilitätslösungen und betreiben wichtige Einrichtungen wie das Inselbad und mehrere Parkgaragen.

Unsere Arbeit steht ganz im Zeichen einer nachhaltigen Zukunft: regional, verantwortungsbewusst und immer mit Blick auf die Menschen, für die wir jeden Tag im Einsatz sind – für mich & meine Stadt!

Im Jahr 2024 erwirtschafteten wir eine Gesamtleistung von 50,0 Millionen Euro und erreichten eine Bilanzsumme von 98,3 Millionen Euro – ein Ausdruck unserer wirtschaftlichen Stabilität und unseres kontinuierlichen Wachstums im Dienst der Region.

Ansprechpartnerin für die Presse:

Kathrin Weber

Referentin Marketing & Pressearbeit

Telefon 08191 9478-88

k_weber@stw-landsberg.de

www.stadtwerke-landsberg.de